Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mich bei meiner Sammlung „*Menschen im Oberbergischen*“ mit Rat oder Tat (z.B. mit Unterlagen, Büchern oder einfach nur Berichtigungen, Ergänzungen) unterstützen können.

Einfach eine kurze mail an [**frank.winkler1960@gmx.de**](mailto:frank.winkler1960@gmx.de)

Vielen herzlichen Dank

**-Meinerzhagen-**

**Clara Meinerzhagen**

Geboren am (unbekannt) als Clara Faßbender

Gestorben am (unbekannt)

**11. September 1919**

*Ihre Vermählung geben bekannt: Josef Meinerzhagen und Frau* ***Clara Meinerzhagen****, geborene Faßbender, wohnhaft in* ***Engelskirchen***

**Heinrich Meinerzhagen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**12. November 1919**

*Bekanntmachung des Bürgermeisteramtes Engelskirchen*

*Gemäß § 28 Der Wahlordnung wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß zur Wahl der Mitglieder der Gemeindevertretungen von Engelskirchen und Hohkeppel folgende Wahlvorschläge und Verbindungen von solchen zugelassen sind.*

*Gemeinde Engelskirchen*

*Wahlvorschlag „Hermann Engels“*

*1. Hermann Engels, Fabrikant - Engelskirchen*

*2. Gustav Neuschäfer, Landwirt - Verr*

*3. Josef Ahlefelder, Eisenbahnarbeiter - Loope*

*4. Albert Adolphs, Kaufmann - Engelskirchen*

*5. Gustav Gerhardt, Lehrer - Engelskirchen*

*6. Willi Meinerzhagen, Maurermeister - Engelskirchen*

*7. August Bernhardt, Bahnmeister - Engelskirchen*

*8. Hubert Miebach, Arbeiter - Engelskirchen*

*9. Roland Hagen, Bergmann - Loope*

*10.* ***Heinrich Meinerzhagen****, Bahnarbeiter -* ***Loope***

*11. Wilhelm Fries, Arbeiter - Engelskirchen*

*12. Peter Sternbach, Schlosser - Engelskirchen*

*13. Wilhelm Müller, Bäckermeister - Loope*

*14. Josef Vollmer, Arbeiter - Hardt*

*15. Robert Gogarn, Gärtner - Feckelsberg*

**Johann Meinerzhagen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. November 1918**

*Die angekündigte Wahl eines Arbeiter- und Soldatenrats fand am Freitag in Engelskirchen in einer stark besuchten Versammlung statt. Die Wahl fiel auf: Heinrich Spicher, Hugo Lüdenbach, August Wertmann, Willy Fries, Albert Döpper, Johann Berghoff aus Miebach, Gerhard Frings.*

**17. November 1918**

*Dieser Rat wurde Sonntags im wiederum überfüllten Jugendsaal durch Zuwahl von Angehörigen der anderen Stände zu einem Wohlfahrtsausschuß erweitert. Es wurden gewählt: Anton Müller, Heinrich Tix, Willy Kommer,* ***Johann Meinerzhagen*** *aus Schelmerath, Vikar Landmesser, Postmeister Heidersdorf, Edmund Schiefeling.*

*Da die von diesem Ausschuß zu bewältigen Arbeiten ebenso dringend wie umfangreich sind, wurde gestern Abend bereits eine Sitzung gehalten und wichtige Vorarbeiten geleistet.*

**18. Februar 1919**

*Die für gestern im* ***Saal des Engelskirchener Krankenhauses*** *anberaumte, von etwa 400 Personen besuchte Versammlung zur Besprechung der Gemeinderatswahlen bewies, wie schwer es ist, die widerstreitenden Meinungen auf eine mittlere Linie zu vereinen. Das liegt einerseits an den verschieden gearteten Berufs- und örtlichen Interessen. Dann kommt aber jetzt hinzu, das neue sogenannte "demokratische" Wahlrecht, das für die großen Landesversammlungen gut sein mag, aber hier ganz ungeeignet ist.*

*Dieses Wahlrecht zwingt zur Listenaufstellung, die es dem Einzelnen unmöglich macht, nach seiner Überzeugung die Kandidaten auszusuchen. Er muß, wenn er wählen will, die ganze von einer Partei oder sonstigen Gruppe aufgestellte Liste wählen, und auch wenn er auf dieser Liste Namen streicht und durch andere ersetzt, so gilt bekanntlich doch die ganze Liste als gewählt.*

[...]

*Die Zentrumsanhänger stimmten über die zahlreich vorgeschlagenen Kandidaten durch Zettel ab. Hierbei erhielten Stimmen:*

***Johann Meinerzhagen****, Feckelsberg 135*

[...]

*Als aufgestellt gelten also folgende Personen:*

*Johann Klug, Wilhelm Remmel jr. Hardt, August Wertmann, Kommerzienrat Engels, Wilhelm Schneppensiefen, Hauptlehrer Reiff, Josef König jr., Dr. Hilchenbach, Heinrich Tix, Albert Döpper,* ***Johann Meinerzhagen*** *Feckelsberg, Wilhelm Meinerzhagen Engelskirchen, Christian Miebach Hardt*

**20. Februar 1919**

*Parteilose bürgerliche Liste für die Gemeinderatswahl.*

[...]

*14.* ***Johann Meinerzhagen****,* ***Unterschelmerath***

[...]

**12. November 1919**

***Bekanntmachung des Bürgermeisteramtes Engelskirchen***

*Gemäß § 28 Der Wahlordnung wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß zur Wahl der Mitglieder der Gemeindevertretungen von Engelskirchen und Hohkeppel folgende Wahlvorschläge und Verbindungen von solchen zugelassen sind.*

*Gemeinde Engelskirchen*

*Wahlvorschlag „Wertmann“ der Zentrumspartei*

*1. August Wertmann, Dreher - Hardt*

*2. August Miebach, Schreiner - Loope*

*3. Wilhelm Müller, Schlossermeister - Engelskirchen*

*4. Adolf Fielenbach, Dreher - Blumenau*

*5. Josef König jr., Kaufmann - Engelskirchen*

*6. Peter Schäfer, Maschinist - Loope*

*7. Heinrich Tix, Landwirt - Vordersteimel*

*8. Albert Döpper, Schmied - Engelskirchen*

*9. Dr. Hilchenbach, Arzt - Engelskirchen*

*10. Heinrich Höltenschmidt, Maurermeister - Engelskirchen*

*11. Johann Bauer, Landwirt - Büchel*

*12. Johann Klug, Schmied - Loope*

*13. Anton Delmere, Bergmann - Ohl*

*14. Karl Brunsbach, Metzgermeister - Engelskirchen*

*15. Peter Knipp, Privatangestellter - Engelskirchen*

*16. Johann Wolff, Waldhüter - Rommersberg*

*17. Wilhelm Klug, Bahnarbeiter - Engelskirchen*

*18.* ***Johann Meinerzhagen****, Maurermeister -* ***Unterschelmerath***

*19. Peter Remmel, Magazinverwalter - Engelskirchen*

*20. Peter Josef Büscher, Bergmann - Dumpe*

**Johann Meinerzhagen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt

**1. August 1919**

*Soweit Meldungen auf dem Bürgermeisteramt vorliegen, befinden sich aus der Gemeinde Engelskirchen noch folgende 55 Kriegsgefangene in der Hand des Verbandes:*

[...]

*-****Johann Meinerzhagen****,* ***Hardt***

[...]

*Auf Vollständigkeit oder Nichtigkeit kann diese Liste keinen Anspruch machen*

**25. September 1919**

*Aus englischer Gefangenschaft sind weiter zurückgekommen:*

*- Johann Keppler aus Engelskirchen*

*-* ***Johann Meinerzhagen*** *aus* ***Hardt*** *und*

*- Johann Lüdenbach aus Unter-Schelmerath*

**Josef Meinerzhagen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. November 1918**

*Zur Aufrechterhaltung der Ruhe und Ordnung hat sich in Engelskirchen ein Arbeiter- und Soldatenrat gebildet. Dieser hat in den Ortschaften Engelskirchen, Hardt und Loope eine Nachtwache eingerichtet. Den Anordnungen der bewaffneten Wachmannschaften, welche durch Armbinden kenntlich sind und sich durch eine Bescheinigung als Beauftragte des Arbeiter- und Soldatenrats, ist unweigerlich Folge zu leisten. Wer beim Diebstahl oder Plündern betroffen wird, setzt sich der Gefahr aus, erschossen zu werden*.

[...]

*Die mit Telefonverbindung versehenen Wachlokale der Nachtwachen sind in Engelskirchen im Rathaus, in* ***Hardt*** *bei* ***Josef Meinerzhagen*** *und in Loope bei Heinrich Halbe*.

**6. November 1919**

*Die Verhandlungen der Zentrumspartei in Engelskirchen mit den verschiedenen Berufsgruppe über die Aufstellung einer Kandidatenliste haben erfreulicherweise zu einem zufriedenstellenden Ergebnis geführt.*

*Folgende Liste wurde geführt:*

*1. August Wertmann, Dreher - Hardt*

*2. August Miebach, Schreiner - Miebach*

*3. Wilhelm Müller, Schlossermeister - Engelskirchen*

*4. Adolf Fielenbach, Dreher - Blumenau*

*5. Josef König jr., Kaufmann - Engelskirchen*

*6. Peter Schäfer, Maschinist - Loope*

*7. Heinrich Tix, Landwirt - Vordersteimel*

*8. Albert Döpper, Schmied - Engelskirchen*

*9. Dr. Hilchenbach, Sanitätsrat - Engelskirchen*

*10. Heinrich Höltenschmidt, Maurermeister - Engelskirchen*

*11. Johann Bauer, Landwirt - Büchel*

*12. Johann Klug, Schmied - Loope*

*13. Anton Delmare, Bergmann - Ohl*

*14. Karl Brunsbach, Metzgermeister - Engelskirchen*

*15. Peter Knipp, Privatangestellter - Engelskirchen*

*16. Johann Wolf, Waldhüter - Rommersberg*

*17. Wilhelm Klug, Bahnarbeiter - Engelskirchen*

*18.* ***Johann Meinerzhagen****, Maurermeister -* ***Schelmerath***

*Das heute geltende Listensystem bringt es mit sich, daß nicht alle Einzelwünsche befriedigt werden konnten.*

**Josef Meinerzhagen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**11. September 1919**

*Ihre Vermählung geben bekannt:* ***Josef Meinerzhagen*** *und Frau Clara Meinerzhagen, geborene Faßbender, wohnhaft in* ***Engelskirchen***

**Katharina Meinzerhagen**

geboren am (unbekannt) als Katharina Kalscheuer

gestorben am 3. Juni in Nümbrecht

**19. Juli 1960**

*Familiennachrichten*

*Nümbrecht – Sterbefälle:*

*- 3. Juni.* ***Katharina Meinerzhagen****, geborene Kalscheuer, wohnhaft in* ***Nümbrecht****, 57 Jahre alt*

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 19.7.1960]

**Maria Meinerzhagen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**7. Juni 1919**

*Wir geben unsere Verlobung bekannt: Fräulein* ***Maria Meinerzhagen*** *aus* ***Engelskirchen*** *und Herrn Wilhelm Zangerl aus Köln-Deutz, Pfingsten 1919*

**Veronika Meinerzhagen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**21. April 2023**

*In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir sehr traurig Abschied von unserer herzensguten, treusorgenden Mutter und Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante*

*Gerda Heuser, geborene Weiß*

*In tiefer Trauer:*

***Veronika Meinerzhagen*** *und Werner Fischer*

*Ulrike Remmel*

*Manuela und Harald Thimm*

*Engelskirchen, Im Krümmel 5*

**Wilhelm Meinerzhagen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. Februar 1919**

*Die für gestern im* ***Saal des Engelskirchener Krankenhauses*** *anberaumte, von etwa 400 Personen besuchte Versammlung zur Besprechung der Gemeinderatswahlen bewies, wie schwer es ist, die widerstreitenden Meinungen auf eine mittlere Linie zu vereinen. Das liegt einerseits an den verschieden gearteten Berufs- und örtlichen Interessen. Dann kommt aber jetzt hinzu, das neue sogenannte "demokratische" Wahlrecht, das für die großen Landesversammlungen gut sein mag, aber hier ganz ungeeignet ist.*

*Dieses Wahlrecht zwingt zur Listenaufstellung, die es dem Einzelnen unmöglich macht, nach seiner Überzeugung die Kandidaten auszusuchen. Er muß, wenn er wählen will, die ganze von einer Partei oder sonstigen Gruppe aufgestellte Liste wählen, und auch wenn er auf dieser Liste Namen streicht und durch andere ersetzt, so gilt bekanntlich doch die ganze Liste als gewählt.*

[...]

*Die Zentrumsanhänger stimmten über die zahlreich vorgeschlagenen Kandidaten durch Zettel ab. Hierbei erhielten Stimmen:*

***Willy Meinerzhagen****, Engelskirchen 128*

[...]

*Als aufgestellt gelten also folgende Personen:*

*Johann Klug, Wilhelm Remmel jr. Hardt, August Wertmann, Kommerzienrat Engels, Wilhelm Schneppensiefen, Hauptlehrer Reiff, Josef König jr., Dr. Hilchenbach, Heinrich Tix, Albert Döpper, Johann Meinerzhagen Feckelsberg, Wilhelm Meinerzhagen Engelskirchen, Christian Miebach Hardt*

**28. April 1919**

*In der gestrigen ersten Generalversammlung des Gemeinnützigen Bauvereins Engelskirchen konnte Herr Bürgermeister Julius Hübner die erfreuliche Mitteilung machen, daß die Zahl der Mitglieder sich auf 62 beläuft, die zusammen 431 Anteile zu 200 Mark gezeichnet haben.*

[...]

*Die durch Stimmzettel vorgenommen Wahl des Aufsichtsrates hatte folgendes Ergebnis: Kommerzienrat Engels, Dr. Hilchenbach, Paul Lurz, Ernst Busch, Bürgermeister Hübner, Johann Scherer, Wilhelm Adolphs,* ***Wilhelm Meinerzhagen****, Hauptlehrer Reiff.*

*Den Vorstand wählt der Aufsichtsrat aus der Zahl der Mitglieder. Niemand kann Mitglied des Vorstands und des Aufsichtsrates zugleich sein.*

**17. August 1919**

*In einer verhältnismäßig gut besuchten Versammlung des* ***Engelskirchener Bürgervereins*** *wurde heute ein neuer Vorstand gewählt. Man beschloß, je vier Mitglieder aus der Ober- und Untergemeinde und acht Mitglieder aus dem Ort zu nehmen, um den durch Statut auf 16 Mitgliedern festgesetzten Vorstand zu bilden.*

*Aus der Zettelwahl gingen die folgenden Herren hervor:*

*- Anton Müller, Johann Scherer, Carl Eschbach, Hubert Heuser*

*- Peter Knipp,* ***Willy Meinerzhagen****, Postschaffner Johann König in Engelskirchen, Wilhelm Miebach aus Steeg*

*- Johann Christian Berghoff, Josef König aus Hardt, Fritz Engels aus Stiefelhagen, Johann Miebach aus Miebach*

*- Johann Miebach, Christian Klug, Peter Stiefelhagen, Josef Altenweyer in Loope*

**3. September 1919**

*Die Arbeiten für die vom Bauverein in Auel zu errichtenden drei Doppelhäuser wurden gestern an folgende hiesigen Handwerker vergeben:*

*- Erd- und Mauerarbeiten* ***Willy Meinerzhagen***

*- Zimmererarbeiten Johann Miebach*

*- Dachdeckerarbeiten August Bungartz*

*- Schreinerarbeiten Johann Scherer als Vertreter der hiesigen Schreiner, die ein gemeinsames Angebot abgegeben hatten*

*- Klempnerarbeiter Witwe Bischofsberger*

*- Anstrich Karl Eschbach*

*Nach den drei Angeboten werden die drei Häuser statt der veranschlagten 154.000 Mark nur noch 125.000 Mark kosten*

**12. September 1919**

*Die* ***Sitzung des Gemeinderats Engelskirchen*** *befaßte sich* [...] *auch mit Antragen des Gewerkschaftskartells und des Bürgervereins, die die Forderung stellen nach Teilung größerer Wohnungen, die Bildung einer Kommission, welche die Wohnungssituation prüft und schließlich die Freimachung der kleinen vom Krankenhaus benutzten Wohnhäuser zu Wohnzwecken.*

*Der Bürgermeister sagt, die Vorbedingung für die Bildung der gedachten Kommission sei die Errichtung eines Mieteinigungsamtes, da ohne dieses die Kommission keinerlei Rechte habe. Die Errichtung eines Mieteinigungsamtes, die bereits vorbereitet ist, wurde beschlossen.*

*Den Vorsitz übernimmt wahrscheinlich Herr Notar Litterscheid, als sein Stellvertreter ist Herr Assessor Kisseler aus Lindlar in Aussicht genommen. Als Mitglieder wurden gewählt Emil Engels, Peter Schäfer (Loope), Joseph Berghoff (Hardt), Aloys Remmel (Ohl), Anton Peters (Hardt) und Joseph Ahlefelder (Loope).*

*Zu Mitgliedern der Wohnungsprüfungskommission wählte man Johann Scherer (Engelskirchen), W. Miebach (Steeg),* ***W. Meinerzhagen*** *(Engelskirchen), W. Franke (Loope) und Paul Lurz (Hardt)*

**12. November 1919**

*Bekanntmachung des Bürgermeisteramtes Engelskirchen*

*Gemäß § 28 Der Wahlordnung wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß zur Wahl der Mitglieder der Gemeindevertretungen von Engelskirchen und Hohkeppel folgende Wahlvorschläge und Verbindungen von solchen zugelassen sind.*

*Gemeinde Engelskirchen*

*Wahlvorschlag „Hermann Engels“*

*1. Hermann Engels, Fabrikant - Engelskirchen*

*2. Gustav Neuschäfer, Landwirt - Verr*

*3. Josef Ahlefelder, Eisenbahnarbeiter - Loope*

*4. Albert Adolphs, Kaufmann - Engelskirchen*

*5. Gustav Gerhardt, Lehrer - Engelskirchen*

*6.* ***Willi Meinerzhagen****, Maurermeister -* ***Engelskirchen***

*7. August Bernhardt, Bahnmeister - Engelskirchen*

*8. Hubert Miebach, Arbeiter - Engelskirchen*

*9. Roland Hagen, Bergmann - Loope*

*10. Heinrich Meinerzhagen, Bahnarbeiter - Loope*

*11. Wilhelm Fries, Arbeiter - Engelskirchen*

*12. Peter Sternbach, Schlosser - Engelskirchen*

*13. Wilhelm Müller, Bäckermeister - Loope*

*14. Josef Vollmer, Arbeiter - Hardt*

*15. Robert Gogarn, Gärtner - Feckelsberg*

**Willy Meinerzhagen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)